

# PROTOKOLL

**der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung  
vom Dienstag, 21. Mai 2024, 19.30 Uhr,  
im Saal des Kirchgemeindehauses Titthof**

- Anwesend:** 72 Kirchgemeindemitglieder
- Vorsitz:** Kirchgemeindepräsident Martin Suenderhauf
- Protokoll:** Regula Schnüriger
- Stimmzählerinnen:** Als StimmzählerInnen werden Brida Dietrich, Edith Gartmann und Guido Jäggi vorgeschlagen und gewählt.

Kirchgemeindepräsident Martin Suenderhauf begrüsst die anwesenden Damen und Herren zur Kirchgemeindeversammlung, stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäss einberufen wurde und gibt die Entschuldigungen bekannt.

Speziell begrüsst Martin Suenderhauf Frau Dr. med. Dorothea Kübitz, stellvertretende leitende Ärztin der Palliativstation des Kantonsspitals Graubünden. Sie wird ein Referat zum Thema Palliative Care halten.

In der Folge informiert er über die aktuelle seelsorgerliche Situation in der Heiligkreuzpfarrei und dankt allen Priestern, welche mit der Gemeinde die Gottesdienste feiern sowie allen Mitarbeitenden, die zum kirchlichen Leben in der Heiligkreuzpfarrei während dieser ausserordentlichen Situation beitragen.

Am 22. September 2024 findet die Abstimmung über die Genehmigung der Totalrevision der Verfassung der Katholischen Landeskirche Graubünden statt. Die Durchführung dieser Abstimmung obliegt jeder Kirchgemeinde und muss von diesen organisiert werden. Martin Suenderhauf liest die von der Geschäftsstelle der Landeskirche erhaltene Zusammenfassung über die wesentlichen Änderungen vor.

Am Ende seiner Einleitung stellt Martin Suenderhauf fest, dass das erforderliche Quorum von 50 stimmberechtigten Kirchgemeindemitgliedern erreicht wird.

## **Traktanden:**

### **1. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 15. November 2023**

Das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 15. November 2023 wird am Ende der Versammlung einstimmig genehmigt.

### **2. Jahresbericht 2023 des Präsidenten**

Kirchgemeindepäsident Martin Suenderhauf informiert in seinem Jahresbericht über die beiden prägenden Ereignisse, welche das Berichtsjahr überschattet haben. Es war dies der unerwartete Tod von Pater Cyriac Thomas Nellikunnel und das Ergebnis der schweizweit durchgeführten Missbrauchsstudie.

Für die Kirchgemeinde war zudem der Entscheid der Stadt Chur über die Umstrukturierung der zeitlichen Vorgaben des Religionsunterrichts von einschneidender Tragweite.

In seinen Worten freut er sich über die Taufen sowie die Erstkommunionfeiern und die Firmgottesdienste, welche neben zahlreichen weiteren Anlässen in den drei Pfarreien stattgefunden hatten. Auch stellt er fest, dass das neu organisierte Anschlussprogramm an die Familiengottesdienste auf positives Echo stösst.

Am 31. Dezember 2023 zählte die Katholische Kirchgemeinde Chur 12'876 Mitglieder. Der Kirchgemeindevorstand traf sich an 6 Sitzungen und behandelte 64 Traktanden. Er nahm 448 Austritte und 10 Eintritte zur Kenntnis.

Im Berichtsjahr fanden die beiden ordentlichen Kirchgemeindeversammlungen statt. Als Referenten konnten William Kloter, ehemaliger Major der Schweizer Garde und Thomas Bergamin, Präsident der Katholischen Landeskirche Graubünden, gewonnen werden.

Auf das Ende des Schuljahres 2022/2023 beendeten Jessica Willi, Religionslehrperson in Haldenstein und Damian Bläsi, Leiter des Kinderchores Heiligkreuz, ihre Anstellungen. Zudem demissionierte Martin Gantenbein als Organist der Heiligkreuzpfarrei; Tamara Taboas kündigte ihre Anstellungen als Sekretärin der Dompfarrei und der Geschäftsstelle.

Das Ressort Bau befasste sich im Berichtsjahr neben kleineren Reparatur- und Unterhaltsarbeiten wie dem Ersatz der Uhrwerksteuerung in der Erlöserpfarrei mit dem Ersatz der Beleuchtung im Pfarreisaal der Heiligkreuzpfarrei, mit der Sanierung der Orgel in der Heiligkreuzkirche sowie mit der teilweisen Sanierung des Flachdachs der Heiligkreuzkirche.

Kirchgemeindevizepräsident Robert Willi unterbreitet den Versammlungsteilnehmenden den Antrag, den Jahresbericht 2023 des Präsidenten zu genehmigen.

Dieser Antrag wird mit Applaus genehmigt.

### 3. Jahresrechnung 2023:

- Bericht des Kirchgemeindevorstandes  
Robert Kurz, verantwortliches Vorstandsmitglied für das Ressort Finanzen, erläutert die Jahresrechnung 2023.

Die Jahresrechnung 2023 der Kirchgemeinde schliesst bei einem Gesamtertrag von CHF 4'035'402.32 und einem Gesamtaufwand von CHF 4'004'708.40 mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 30'693.92 ab. Die Bestandesrechnung weist per 31. Dezember 2023 beidseitig eine Bilanzsumme von CHF 15'835'616.43 aus.

- Bericht der Geschäftsprüfungskommission  
Kommissionspräsident Antonio Macri erläutert den Bericht und empfiehlt, dem Antrag des Kirchgemeindevorstandes, die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen, zu entsprechen und dem Kirchgemeindevorstand Entlastung zu erteilen. Ebenso beantragt die Geschäftsprüfungskommission, den Einnahmenüberschuss von CHF 30'693.92, dem Antrag des Kirchgemeindevorstandes entsprechend, dem Gewinnvortrag zuzuweisen.
- Genehmigung  
Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2023 und den Antrag des Kirchgemeindevorstandes, den Einnahmenüberschuss dem Gewinnvortrag zuzuweisen, einstimmig.

### 4. Varia

Da Tamara Taboas an der letzten Kirchgemeindeversammlung nicht teilnehmen konnte, wird sie heute zusammen mit Mateusz Niedzwiedzki, Organist der Heiligkreuzpfarrei und mit Antonio Cirigliano, Hauswart/Sakristan der Erlöserpfarrei, verabschiedet.

Die Nachfolge von Mateusz Niedzwiedzki übernimmt Simon Theus und jene von Antonio Cirigliano übernimmt dessen Stellvertreter, Thomas Weiss.

Da aufgrund der Umstrukturierung des Religionsunterrichts noch nicht alle Lektionen besetzt werden konnten, werden an der heutigen Versammlung noch keine Namen bekannt gegeben.

Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am 5. November 2024 statt.

Fidel Caduff äussert seine Enttäuschung darüber, dass am gesamtstädtischen Auffahrtsgottesdienst nicht Seelsorger aller drei Pfarreien mitgewirkt haben. In Ergänzung zur von Papst Franziskus und Bischof Dr. Joseph Maria Bonnemain immer wieder gewünschten Einigkeit wäre dies für ihn ein wichtiges Zeichen gewesen.

Da das Wort unter Varia nicht weiter gewünscht wird, bedankt sich Martin Suen-  
derhauf am Ende der Versammlung bei den anwesenden Kirchgemeindemitglie-  
dern für ihr Kommen und den Vorstands- und Geschäftsprüfungskommissionsmit-  
gliedern sowie der Geschäftsführerin für die gute Zusammenarbeit.

Chur, 22. Mai 2024

Der Präsident



Die Protokollführerin

